

Sehr geehrter Präsident,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum Tagesordnungspunkt Ö42 möchte ich für die Fraktion
SPD/GRÜNE eindringlich um Ihre Zustimmung werben.

Die heute vorliegende Beschlussvorlage hat einen besonderen
Ursprung: Sie geht auf die Initiative eines Einwohners unserer Stadt
zurück. Ich möchte dies ausdrücklich würdigen. Bürgerschaftliches
Engagement ist ein wesentlicher Motor kommunaler Demokratie –
und es freut mich, dass aus einer einzelnen, aufmerksamen Anregung
ein Vorschlag wurde, der uns heute hier beschäftigt und aus unserer
Sicht absolut überzeugend ist.

Der bislang unbenannte Weg, um den es geht, eignet sich nicht nur
aufgrund seiner Lage und seines Charakters hervorragend für die
vorgeschlagene Benennung. Er führt direkt am Gartentor des
ehemaligen Wohnhauses vorbei – einem Ort, der eng mit der
Persönlichkeit verbunden ist, an die wir erinnern wollen. Damit erhält
dieser Name eine authentische geografische Verankerung: Wer den
Weg nutzt, bewegt sich tatsächlich im alltäglichen Umfeld der
Schriftstellerin, deren Lebens- und Arbeitsort hier in unserer Stadt
war.

Und damit komme ich zum Kern: Brigitte Reimann.
Wenige Namen stehen so eindeutig für literarische Qualität,
gesellschaftliche Sensibilität und menschliche Aufrichtigkeit wie
ihrer. Reimann war nicht nur eine bedeutende Stimme der DDR-
Literatur – sie war eine bedeutende Stimme deutscher Literatur
insgesamt. Mit ihren Werken hat sie Generationen geprägt, mit ihrem
Blick auf Menschen, auf Arbeit, auf Hoffnung und Zweifel hat sie
Perspektiven eröffnet, die bis heute bewegen.

Für Neubrandenburg jedoch ist sie weit mehr als eine literarische
Größe: Sie ist Teil unserer kulturellen Identität. Reimann hat Spuren
hinterlassen, die wir bis heute sehen, lesen und fühlen können. Ihre
Zeit in unserer Stadt war prägend für ihr Schaffen – und ebenso prägt
sie bis heute unser Bild von Neubrandenburg als einer Stadt, die
Kultur ernst nimmt und literarisches Erbe lebendig hält.

Eine Wegbenennung ist immer auch ein öffentliches Zeichen. Mit diesem Zeichen ehren wir nicht nur eine außergewöhnliche Schriftstellerin; wir unterstreichen zugleich, dass wir uns unserer Geschichte bewusst sind und sie wertschätzend in die Zukunft tragen wollen.

Ich bitte Sie daher im Namen unserer Fraktion um breite Zustimmung zu dieser Vorlage.

Lassen Sie uns gemeinsam ein sichtbares, würdiges und zutiefst passendes Zeichen für Brigitte Reimann setzen.

Vielen Dank.